

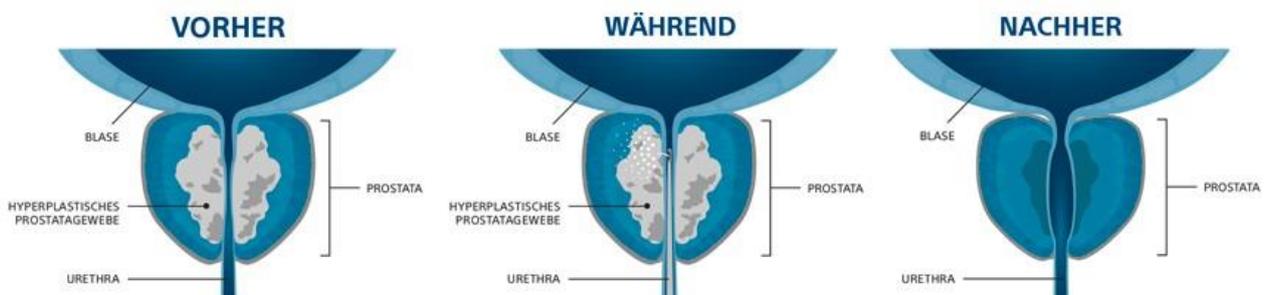
Information für Patienten zur Rezum™-Wasserdampftherapie

Minimal-invasive Behandlung der gutartigen Prostatavergrößerung

Das Rezum-System wird durch konvektive Wasserdampfenergie angetrieben und setzt gezielte, kontrollierte Mengen der gespeicherten Wärmeenergie des Wasserdampfs im Bereich des obstruktiven Gewebes der Prostata frei, das die sekundären Symptome des unteren Harntrakts (LUTS) des benignen Prostata-Syndroms (BPS) auslöst. Der Eingriff kann sowohl in Narkose als auch in örtlicher Betäubung stattfinden. Nach der erforderlichen Blasenspiegelung wird die Sonde mit Wasserdampf an die zutreffenden Stellen an der Prostata positioniert. Dort schiebt sich eine dünne Nadel in das Gewebe der Prostata; der heiße Wasserdampf wird ausgestoßen.

Während jeder Neun-Sekunden-Behandlung wird 0,42 ml 103° Celsius heißer, steriler Wasserdampf appliziert, der sich schnell und gleichmäßig in den Gewebewischenräumen verteilt. Die Anzahl der Wasserdampfstöße variiert mit der Größe der Prostata und wird intraoperativ vom Operateur festgelegt. Die Kondensation des Wasserdampfes setzt gespeicherte Wärmeenergie frei. Die Zellmembranen werden denaturiert, das Gefäßsystem geschlossen. Es findet ein Absterben des gewucherten Gewebes statt. Dies resultiert in einer effizienten, gleichmäßigen und prognostizierbaren Behandlung.

Das abgetragene Gewebe wird mit der Zeit vom Körper während des natürlichen Heilungsprozesses reabsorbiert. Dadurch verringert sich das Gewebewolumen so dass die Symptome (LUTS) nachlassen und die Miktion sich wieder deutlich verbessert. Der Prozess des Gewebeabsterbens dauert in der Regel ca. vier bis sechs Wochen. Dies ist auch der Zeitraum in dem üblicherweise eine deutliche Symptomverbesserung eintritt. Hier haben wir eine schematisch vereinfachte Darstellung vor, während und nach der Prozedur angefügt:



Die *Rezüm*-Behandlung bietet Männern die an BPS leiden einige Vorteile:

- Alternative zur Medikation von BPS
- Klinische Studien belegen die sichere und effektive Verbesserung der Symptome
- Bemerkbare Verbesserung des Symptome innerhalb von zwei Wochen
- Die erektile und urinale Funktion bleibt erhalten
- Rückkehr zu den gewohnten Aktivitäten innerhalb von wenigen Tagen

Bei Rückfragen zu dieser minimalinvasiven Behandlung der Prostatavergrößerung können Sie gerne über unser Sekretariat einen Termin in unserer Sprechstunde vereinbaren.